

N i e d e r s c h r i f t
über eine Sitzung der Gemeindevertretung Wees
am Donnerstag, den 02. Mai 2019 um 19.30 Uhr
in der Gaststätte „Thessaloniki“, Birkland 1, Wees

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Niederschriften über die Sitzung vom 28.02.2019;
hier: Beschluss über evtl. Einwendungen
3. Berichte der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Kaswai“ für das Gebiet der vier südlich gelegenen Baugrundstücke im Wohngebiet „Kaswai“ (Flurstücke 329, 330, 331 und 332);
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
6. Gemeinsame Stellungnahme der sieben amtsangehörigen Gemeinden zum Entwurf der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010
7. Jahresabschluss 2015
8. Jahresabschluss 2016
9. Bau- und Wegeangelegenheiten
10. Verschiedenes
11. Ausnahmeantrag nach der StVO
12. Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
 - Pflege einer gemeindlichen Ausgleichsfläche
 - Verkauf einer gemeindlichen Fläche

Anwesende:

seitens der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Michael Eichhorn
Gemeindevertreterin Petra Neuhaus
Gemeindevertreterin Ute Bewernick
Gemeindevertreterin Marianne Huy

Gemeindevertreter Arnd Ohlenbusch
Gemeindevertreter Joachim Pahl
Gemeindevertreter Claus Mangelsen
Gemeindevertreter Vinzenz Andersen
Gemeindevertreter Andreas Andresen
Gemeindevertreter Jan Kanstorf
Gemeindevertreter Klaus-Peter Nielsen
Gemeindevertreter Hans-Peter Siebert
Gemeindevertreter Patrick Nissen

es fehlt entschuldigt:

Gemeindevertreter Jürgen Niehaus

seitens der Amtsverwaltung:

Amtskämmerer Günter Cordsen -zgl. als Protokollführer-

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.33 Uhr

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeindevertreter/innen, den Vertreter der Presse sowie elf Zuhörer/innen. Er stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden und dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Einstimmiger Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

**Niederschriften über die Sitzung vom 28.02.2019;
hier: Beschluss über evtl. Einwendungen**

Es ergeben sich keine Einwendungen gegen die Niederschriften vom 28.02.2019.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Berichte der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

3.1 Ausschuss für Soziales

Ausschussvorsitzender Joachim Pahl berichtet, dass seit der letzten Gemeindevertreterversammlung keine Sitzung stattgefunden hat. Allerdings wurden Vorbereitungen für die zukünftigen Veranstaltungen getroffen. Das für den 17.08. terminierte Gemeindefest wird vorbereitet und er ruft dazu auf, dass sich weitere Personen für den Aufbau und das abschließende Aufräumen zur Unterstützung melden.

Für den 07.09. ist ein Kinderfest vorgesehen, dafür wurde die Durchführung bereits geplant. Am 02.11. soll der traditionelle Laternenumzug stattfinden.

Beim Maibaumfest wurden die angeschafften Mehrwegbecher benutzt. Am 14.06. ist eine Veranstaltung eines Theaters vorgesehen, das ein sogenanntes Improvisationstheater ist und Herr Pahl gibt dazu einige Informationen.

Die Seniorenbeiratswahl ist vorbereitet. Mit Verwunderung stellte man fest, dass auch die 60 bis 65-jährigen in das Wählerverzeichnis eingetragen und über die Wahl unterrichtet wurden. Die Gemeindevertretung hatte beschlossen, dass das Alter für den Seniorenbeirat auf 65 Jahre heraufgesetzt wird, allerdings wurde kein entsprechender Satzungsbeschluss getroffen und auch die Ausfertigung und Veröffentlichung einer Satzung fand daher nicht statt.

Die nächste Sitzung des Ausschusses wird am 13.06.2019 stattfinden.

3.2 Bauausschuss

Ausschussvorsitzender Patrick Nissen teilt mit, dass der Bauausschuss seit der letzten Gemeindevertretung nicht getagt hat. Bei der Dorfreinigung haben sich ca. 100 Personen beteiligt und er dankt allen für die Unterstützung dieser Maßnahme. Er berichtet ferner von Problemen, auf die Bürger/innen hingewiesen haben. Zu der Werbetafel in der Straße Birkland berichtet er, dass es dafür eine entsprechende Baugenehmigung der Gemeinde Wees gibt. Weiterhin berichtet er, dass die Glasfaserverlegung der Stadtwerke in Wees-Dorf ansteht und es sich nicht vermeiden lässt, dass in einigen Bereichen die Oberflächen der Verkehrswege geöffnet werden müssen. Die Gemeindearbeiter haben inzwischen den Bauwagen als Sozialraum erhalten.

3.3 Finanzausschuss

Ausschussvorsitzender Jan Kanstorf berichtet, dass der Finanzausschuss am 11.04.2019 eine Sitzung hatte. Dort wurden die Jahresabschlüsse 2016 und 2017 geprüft, die heute Bestandteil der Tagesordnung sind.

3.4 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Michael Eichhorn berichtet von der Trägerschussitzung des Kindergartens Wees am 04.03.2019, in der festgelegt wurde, dass die zweite Gruppe im Kindergarten als gemischte Gruppe geführt wird.

Ferner hat er an einer Mitgliederversammlung des Fördervereins am 04.03. und am 05.03. an einer Veranstaltung der WiREG in Glücksburg teilgenommen.

Er berichtet auch von der Jagdgenossenschaftsversammlung am 07.03. und von einer Vorstandssitzung der Feuerwehr am 12.03.

Am 12.03. fand hinsichtlich des Betriebes der gemischten Gruppe eine Begehung des Kindergartens Wees statt.

Am 26.03. war die Jahreshauptversammlung des TSV Munkbrarup und es scheint sich ein neues, junges Vorstandsteam zu finden, die den Verein erfolgreich fortführen werden.

Ferner gab es zwei Arbeitskreise zur Feuerwehr hinsichtlich des Themas Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses.

Am 11.04. gab es eine Sitzung im Amtshaus Langballig über die Schülerbeförderung. Es gibt Veränderungen hinsichtlich der Schulbusverbindung mit den entsprechenden Kostenerstattungen durch den Kreis Schleswig-

Flensburg. Dies wird insbesondere Eltern in den Bereichen Grundhof und Dollerup betreffen, die Eltern in der Gemeinde Wees sind von den veränderten Regelungen eher nicht betroffen.

Ferner gab es diverse Jubiläen und eine Goldene Hochzeit des Ehrenbürgermeisters Ulrich Christophersen, an der der Bürgermeister teilgenommen hat.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: **Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger berichtet von einem Rattenbefall im Bereich der Straße Schönmai. Gemeindevertreter Patrick Nissen erklärt dazu, dass auch in Wees-Bahnhof ein Rattenbefall gemeldet worden ist.

Eine Bürgerin erinnert an ihre Anregung, dass die Gemeinde Wees ein öffentliches WC bereitstellt. Bürgermeister Michael Eichhorn berichtet von Verhandlungen zur Nachnutzung eines Gebäudes im Bereich der Straße Birkland und sieht Möglichkeiten, ggf. dort eine öffentliche Toilette einzurichten.

Ein Bürger hält es für notwendig, dass die Reste der Straßenschranke in der Weesrieser Straße abgebaut werden. Bürgermeister Michael Eichhorn beauftragt den Bauausschussvorsitzenden, den Abbau zu veranlassen. Ferner weist der Bürger noch darauf hin, dass im Wiesenbogen ein defekter Straßenablauf ist. Es fehlt dort der Korb und er versucht stets, den Ablauf von Blättern und weiterem Unrat freizuhalten. Auch diese Angelegenheit wird an den Bauausschuss verwiesen.

Ferner wird angeregt, den Verbindungsweg von Kaswai zum Wiesenbogen hinsichtlich der Beleuchtung zu verbessern. Dort wird vorgeschlagen, zwei Straßenlaternen auszutauschen.

Der Werbeaufsteller der TEG im Mündungsbereich des Birklands zur Kreisstraße ist unansehnlich geworden. Bürgermeister Michael Eichhorn hält es für notwendig, dass dieser entfernt wird.

Ein anderer Bürger hat beobachtet, dass Kinder am Spielplatz Marrensmoor über den Zaun springen und somit in den öffentlichen Verkehrsbereich kommen. Er sieht darin eine entsprechende Gefährdung der Kinder. Bürgermeister Michael Eichhorn schlägt vor, im Bereich des Marrensmoor durch die Bemalung der Straße an die 30-Zone zu erinnern.

Eine Bürgerin berichtet von der Aufstellung einer neuen Bank in der 90-Grad-Kurve Grönholm, die eigentlich mit Blickrichtung zum Moor aufgestellt werden sollte. Da die Ruhebänke in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses thematisiert werden, bittet der Bürgermeister Herrn Pahl, sich dieser Angelegenheit anzunehmen.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Kaswai“ für das Gebiet der vier südlich gelegenen Baugrundstücke im Wohngebiet „Kaswai“ (Flurstücke 329, 330, 331 und 332):

hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Bürgermeister Michael Eichhorn erklärt sich für befähigt und verlässt den Sitzungsraum.

Die stellvertretende Bürgermeisterin Petra Niehaus übernimmt die Sitzungsleitung.

Sie ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die übersandte Vorlage. Es gibt zu dem Sachverhalt keine Wortmeldung. Sie trägt den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

1. Abwägungsbeschluss

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Kaswai“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung gemäß der dem Originalprotokoll beigefügten Abwägung berücksichtigt.

Der Amtsvorsteher des Amtes Langballig wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Satzungsbeschluss

Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Kaswai“ für das Gebiet der vier südlichen Baugrundstücke im Wohngebiet „Kaswai“ (Flurstücke 329, 330, 331 und 332) bestehend aus dem Text als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Kaswai“ durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr von allen Interessierten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die rechtskräftige Änderung des Bebauungsplanes ins Internet unter der Adresse www.langballig.de/Die-Gemeinden/Wees/Bauleitplanung eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 14
davon bei diesem Tagesordnungspunkt anwesend: 12
davon Ja-Stimmen: 12
davon Nein-Stimmen: --
Stimmenthaltungen: --

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Bürgermeister Michael Eichhorn von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Bürgermeister Michael Eichhorn betritt wieder den Sitzungsraum und übernimmt die Sitzungsleitung.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Gemeinsame Stellungnahme der sieben amtsangehörigen Gemeinden zum Entwurf der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans Schleswig-Holstein 2010

Bürgermeister Michael Eichhorn erinnert an ein Gutachten für den Bereich Himmershoi und erläutert das Vorgehen für eine gemeinsame Stellungnahme der Gemeinden des Amtes Langballig. Herr Pahl begrüßt dieses gemeinsame Vorgehen. Bürgermeister Michael Eichhorn verliest dann noch Teile der Stellungnahme, in denen es insbesondere um Angelegenheiten der Gemeinde Wees geht.

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeinde Wees beschließt die Abgabe einer gemeinsamen Stellungnahme der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Langballig zum Entwurf der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 in der vorliegenden Fassung.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Jahresabschluss 2015

Herr Kanstorf berichtet von der Finanzausschusssitzung am 11.04.2019 über die Prüfung des Jahresabschlusses und stellt fest, dass die Jahresabschlüsse seit 2012 nunmehr in Summe ausgeglichen wären. Es gab in der Finanzausschusssitzung intensive Beratungen über die Erhaltung des Anlagevermögens und die Notwendigkeit einer körperlichen Inventur. Diese soll auch dazu benutzt werden, eine Bewertung der Güter vorzunehmen und daraus einen Investitionsplan für die folgenden Jahre zu erstellen.

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss 2015, der mit einer Schlussbilanzsumme von 10.747.464,32 € und einem Jahresüberschuss von 22.748,16 € abschließt.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Jahresüberschuss 2015 in Höhe von 22.748,16 € auf die Ergebnizrücklage in 2016 vorzutragen (§ 26 Absatz 2 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik).

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:
Jahresabschluss 2016

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss 2016, der mit einer Schlussbilanzsumme von 10.971.865,54 € und mit einem Jahresüberschuss von 400,72 € abschließt.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Jahresüberschuss 2016 in Höhe von 400,72 € auf die Ergebnizrücklage in 2017 vorzutragen (§ 26 Absatz 2 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik).

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:
Bau- und Wegeangelegenheiten

Bürgermeister Michael Eichhorn hat hierzu keine weiteren Beratungsgegenstände und es gibt keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:
Verschiedenes

Die nächste Gemeindevertreterversammlung wird für den 25.06.2019 einberufen.

Gemeindevertreter Patrick Nissen erläutert, dass die Grüngutannahme zwischenzeitlich gut angenommen wird, auch wenn diese Containerlösung derzeit nicht optimal ist. Er appelliert daran, dass die Abfälle nur in die Container geworfen werden und nicht vor den Containern abgelegt bleiben.

Herr Kanstorff fragt nach, wie weit die Überlegungen hinsichtlich eines Radweges an der L 268 von Ulstrup nach Glücksburg sind und Bürgermeister Michael Eichhorn erwähnt, dass diese Angelegenheit mit der Gemeinde Munkbrarup zusammen beraten werden muss. Die Gemeinde Munkbrarup hat eine radläufige Verbindung nach Glücksburg vorgesehen und daher sollte die Gemeinde Munkbrarup auch in diesen Prozess mit eingebunden werden. Derzeit sind die Eigentumsverhältnisse in dem Verlauf der Straße geprüft worden.

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:
Ausnahmeantrag nach der StVO

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:
Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend.

Unter Tagesordnungspunkt 11 wurde ein Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung nach der Straßenverkehrsordnung nicht genehmigt. Unter Tagesordnungspunkt 12 wurde ein Pflegevertrag für eine Ausgleichsfläche beschlossen und dass ein altes Wegegrundstück in Rothenhaus nicht verkauft wird. Ferner wurde für die Schmiedestraße für ein Hausgrundstück eine zweite Grundstückszufahrt genehmigt und eine Ausnahme zum Bebauungsplan Nr. 11 „Kolk“ genehmigt. Außerdem wurde eine Gewerbesteuerforderung gestundet und über ein Verkaufsangebot für ein Grundstück in Ulstrup abgestimmt.

Auch wurde über ein Projekt eines Investors in der Kaschestraße beraten und über Baumfällarbeiten der Gemeindearbeiter. Es wurde der Ankauf eines Rolltores beschlossen und über die Ergebnisse aus den Arbeitskreisen der Feuerwehr wurde beraten.

gez. Michael Eichhorn

gez. Günter Cordsen

.....
Michael Eichhorn
Bürgermeister

.....
Günter Cordsen
Protokollführer-jas